

22. Freispringchampionat Rheinland-Pfalz-Saar

Nennungsschluss
15.02.2025

- Veranstalter:** Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar e.V.
- Ort:** Landgestüt Zweibrücken
- Datum:** 01.-02.März 2025 (genaues Datum wird nach NS bekannt gegeben)
- Teilnahmeberechtigt:** Deutsche Sportpferde (DSP) der Jahrgänge 2020,2021 und 2022 von Besitzern, die Mitglied in den Pferdezuchtverbänden Rheinland-Pfalz-Saar, Baden Württemberg, Sachsen-Thüringen, Brandenburg-Anhalt oder Bayern sind, sowie Trakehner von Mitgliedern des Trakehnerzuchtbezirks Rheinland-Pfalz-Saar-Luxemburg) sind.
- Ponys / Kleinpferde des Jahrgangs 2020,2021 und 2022 der Rassen Deutsches Reitpony, Connemara, Merens, New Forest Pony, Haflinger, Edelbluthaflinger, Fjord, Welsh (Sek. B, C, D), Kl.Dt.Reitpferd die im Besitz eines Mitgliedes eines Pferdezuchtverbandes in der Arbeitsgemeinschaft der süddeutschen Pferdezuchtverbände (AGS) sind.
- Nennung:** Nennung an den Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz/Saar e.V.
zentale@pferdezucht-rps.de
- Mindestnennungszahl:** 5 je Altersklasse
- Nennungsschluss:** **15.02.2025**
- Nenngeld:** 20 EURO
ist vom Beschicker auf folgendes Konto zu überweisen:
IBAN: DE39540519900030008593
BIC: MALADE51ROK // Sparkasse Donnersberg
- Boxen:** *Boxen sind direkt über das Landgestüt Zweibrücken zu reservieren.*
Tel.: 06332 17556
- Anforderungen:** Die Pferde werden im Freispringen benotet:
Springgasse mit 3 aufeinanderfolgenden Sprüngen auf der linken Hand, wobei ein Sprung bis ca. 1,30 m erhöht wird. Abstand ca. 7,30 m von Sprung zu Sprung Anzahl der Durchgänge und Höhe per Richtersentscheidung.
- Ausrüstung:** Trense mit Kopfnummer. Gamaschen und Glocken ohne Fell vorne erlaubt.
Kopfnummern sind selbst mitzubringen.
- Beurteilung:** Die Beurteilung erfolgt getrennt nach Jahrgängen. 2 Richter beurteilen:
- | | |
|----------------------------------|-----|
| a) Technik, Manier (Bascule) | 30% |
| b) Vermögen, Übersicht am Sprung | 30% |
| c) Galoppade | 25% |
| d) Gesamteindruck | 15% |
- Haftung:** Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Das Bestehen einer ausreichenden Tierhalterhaftpflichtversicherung ist Pflicht. Weder Veranstalter noch Grundstückseigentümer übernehmen eine Haftung.